

**Zeitschrift:** Begleithefte zu Sonderausstellungen des Naturmuseums Olten  
**Herausgeber:** Naturmuseum Olten  
**Band:** 5 (1994)

**Artikel:** Schädel & Skelette  
**Autor:** Peltier, Marcel / Flückiger, Peter  
**Kapitel:** Zeig mir dein Gebiss und ich sag dir was du isst ...  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1044682>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

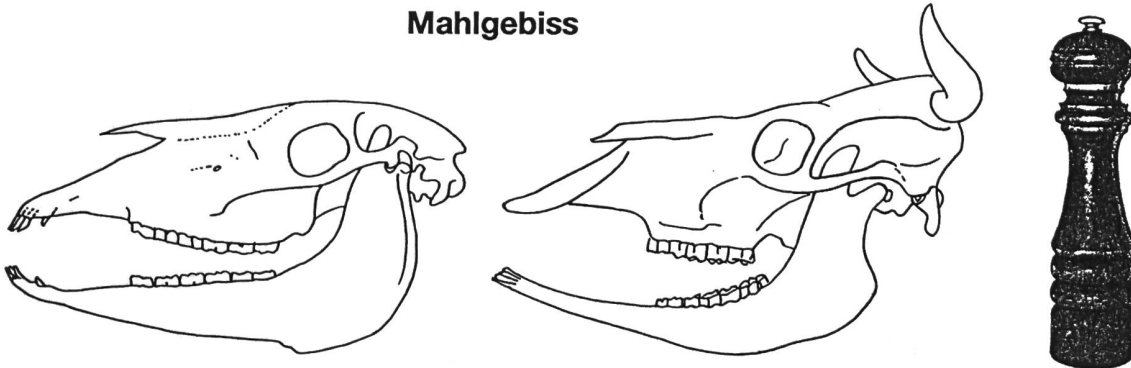
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Zeig mir dein Gebiss und ich sag dir was du isst ...

Wichtige Anpassungen an die Lebensweise finden sich auch im Schädelbau.

Das Kauen von Gräsern, das Reißen von Beutetieren oder das Öffnen von Nüssen erfordern völlig unterschiedliche Gebisse.

### Mahlgebiss

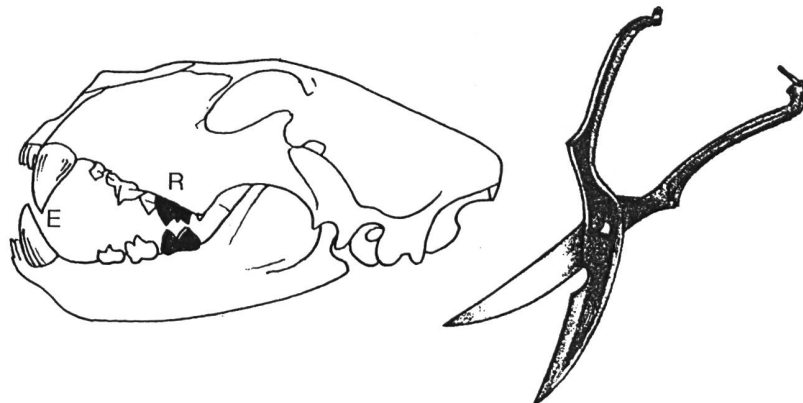


Rinder und Pferde haben Mahlgebisse mit breiten, flachkronigen Backenzähnen.

Den Rindern fehlen die oberen Schneidezähne. Sie rupfen das Gras mit der Zunge und einer Knorpelleiste im Oberkiefer ab.

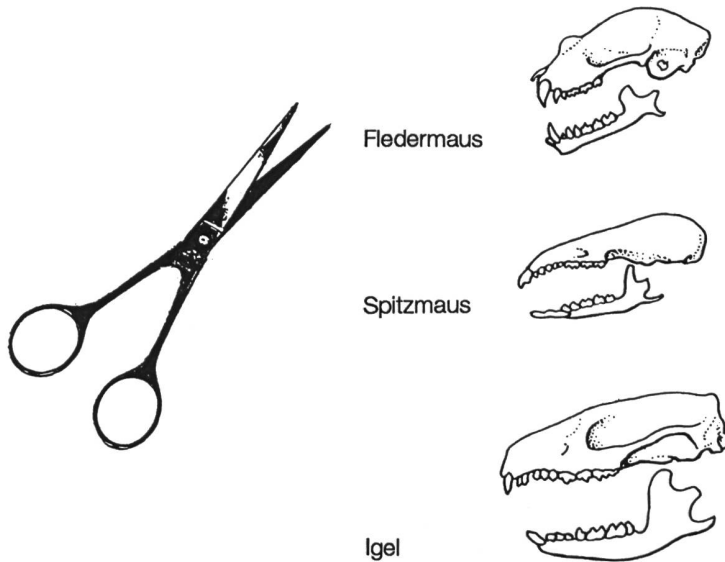
Pferde rupfen das Gras mit den Lippen ab. Die Schneidezähne spielen dabei keine Rolle.

### Brechscherengebiss



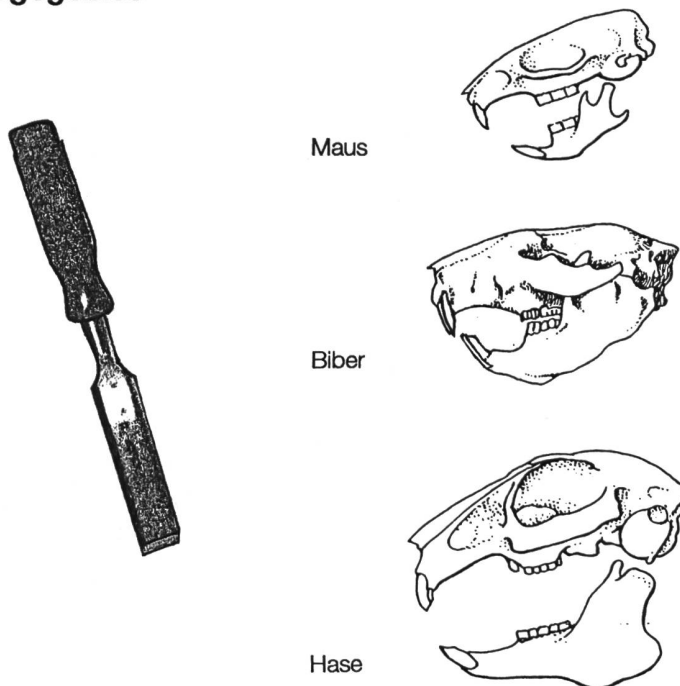
Raubtiere haben dolchartige Eckzähne (E) und scharfkantige Reisszähne (R). Die einen dienen zum Töten, die andern zum Zerkleinern der Beute.

## Scherengebiss



Die Zähne von Spitzmäusen, Igeln und Fledermäusen haben spitze Höcker. Sie eignen sich zum Ergreifen und groben Zerkleinern der Insektennahrung.

## Nagegebiss



Mit den langen Schneidezähnen können Nagetiere und Hasen harte Gegenstände benagen. Zum Kauen der pflanzlichen Nahrung dienen die flachen Backenzähne.